

L00294 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, [18. 1. 1894]

Donnerstag.

Lieber Hugo,

viele~~l~~chkeit kommen die beiliegenden 3 Kārmusikabende Ihrem Musikbedürfnis
entgegen. Ist's Ihnen also recht, so möchte ich Ihnen einen Sitz neben mir, womög-
5 lich Gallerie nehmen. – Hier ist der Sitz für 'MUNET SULLY; 4 fl. 20; was freilich
für einen armen Dichter viel ist. –

Sōntag werd ich vor dem Theater kaum zu Richard köñen; (höchstens Sie 'von
dort' abholen), weil ich vorher irgendwo (bei Wetzler's) einen Thee trinken
muß. –

10 Herentgegen müßte es mit dem Teufel zugehen, weñ ich nicht heute Abends um
10 ins Café Central käme, wo wir dann immer ein Stündchen plaudern könnten
– freilich nur wenn Sie dort sind. Für alle Fälle pneumatisiren Sie mir wegen der
Kārmusik und behalten mich in freundlicher Erinnerung.

Arthur

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am [18. 1. 1894] in Wien
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [18. 1. 1894 – 22. 1. 1894?] in Wien
- ♀ FDH, Hs-30885,41.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 735 Zeichen (Briefpapier mit Trauerrand)
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespon-
denz 1929 datiert: »18/1 94«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 49.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [18. 1. 1894]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00294.html> (Stand 14. Februar 2026)